

# Kurzfristige Kreditfinanzierung und Substitutionsmöglichkeiten

Vor – und Nachteile  
hinsichtlich Rendite, Risiko und  
Unabhängigkeit

# Gliederung

- Allgemeines
- Handelskredite
- Kontokorrentkredite
- Wechseldiskontkredite
- Commercial Papers und Euronotes
- Lombardkredite
- Kreditleihe
- Kredite im Auslandsgeschäft
- Kreditsubstitute

# 1. Allgemeines

## Kurzfristige Kreditfinanzierung

- ist die Zuführung von Fremdkapital (FK) ins Unternehmen
- Fremdfinanzierung und Außenfinanzierung
- Setzen sich zusammen aus institutionellen Krediten, speziell Bankkrediten und den von Nichtbanken gewährten Handelskrediten
- dient in erster Linie der Liquiditätsverbesserung und der Finanzierung des Umlaufvermögens
- kurzfristig, d.h. i.d.R. nicht länger als 1 Jahr

## 2. Handelskredite

### a) Lieferantenkredit

- Grundlage: Kaufvertrag zwischen Lieferant und Kunde / Abnehmer
- Kreditierung liegt in der Stundung des Kaufpreises
- gewährt als:  
Buchkredit oder Wechselkredit
- meist genutzt von kleineren Unternehmen

# Vorteile:

- Schnelligkeit der Kreditgewährung
- Formlosigkeit der Kreditgewährung
- Fehlen einer systematischen Kreditprüfung

# Nachteile:

- hohe Kapitalkosten
- Gefahr der Abhängigkeit zum Lieferanten
- Sicherung durch Eigentumsvorbehalt

## b) Kundenkredit

- Grundlage: vertragliche Vereinbarung zwischen Kunde und Lieferant
- der Kunde leistet im Voraus eine teilweise oder vollständige Zahlung
- als Sicherheit dient meist eine Bankbürgschaft

# Vorteil:

- Verringerung des Risikos, dass die Ware nicht abgenommen oder bezahlt wird
- Liquidität des Lieferanten wird günstig beeinflusst, da sich Abnehmer an der Deckung seines Kapitalbedarfs beteiligt
- bekräftigt, dass der Abnehmer auch weiterhin an der Leistung interessiert ist, dies ist besonders bei speziellen Fertigungen wichtig

# Nachteil

- große Abhängigkeit vom Lieferanten
- Branchengepflogenheiten,
- Marktstellung des Lieferanten und des Abnehmers
- Verhalten der Konkurrenz

# 3. Kontokorrentkredit

- klassische Form der kurzfristigen Kreditfinanzierung
- Kreditinstitut räumt einem Kreditnehmer einen Kredit in einer bestimmten Höhe ein
- dient dazu kurzzeitige Schwankungen beim Kapitalbedarf eines Unternehmens abzudecken
- Voraussetzung:  
Kreditantrag und Kreditgewährung

## ● Kosten:

Zinsen, Kreditprovision, ggf. Bereitstellungsprovision, Überziehungsprovision

## ● Besicherung durch:

Bürgschaften, Pfandrechte, Grundschulden

## ● Formen des Kontokorrentkredites:

Betriebskredit, Saisonkredit, Zwischenkredit

# Vorteile:

- flexible Inanspruchnahme
- nicht zweckgebunden

# Nachteile:

- Bonität des Kreditnehmers wichtig
- zusätzliche Sicherheiten notwendig

# 4. Wechseldiskontkredit

## - Wechsel

= Zahlungsverprechen mit Wertpapiercharakter

### ● Wechselberechtigter:

hält den Wechsel in der Hand und durch Indossamentkette nachgewiesen

### ● Bestandteile:

Angaben des Bezogenen, der Verfallzeit, des Zahlungsortes und Tag und Ort der Ausstellung

### ● Formen des Wechsels:

- Solawechsel

- Tratte

# - Diskontkredit

= Ankauf von Wechseln vor Fälligkeit unter Abzug der Zinsen für die Zeit vom Ankaufstag bis zum Fälligkeitstag

- Gegenwartswert wird dem Wechseleinreicher zur
- Wechsel beinhaltet eine Wechselfrist nach deren Ablauf der Wechselschuldner zu zahlen hat
- Kosten:  
Diskont und Diskontspesen

# Vorteile:

- geringe Finanzierungskosten
- hohe Flexibilität

Nachteil:

- strenge Wechselrecht

# 5. Commercial Papers und Euronotes

- sind Inhaberpapiere
- Laufzeit zwischen 7 Tagen und 2 Jahren
- rechtlicher Charakter:
  - voll übertragbares Zahlungsversprechen
- keine Sicherstellung nötig
- Schuldner und platzierende Bank schließen Rahmenvertrag über Daueremission

- Verzinsung der Papiere für die Laufzeit festgelegt
- Kosten:  
Verzinsung, Arrangierungsprovision,  
Emissions- und Ausstellungsgebühr

# Vorteile:

- niedrige Kreditbeschaffungskosten
- hohe Flexibilität
- Diversifizierung durch Kreditgeberbasis
- Laufzeit der Notes kann jeweils neu festgesetzt werden
- Abhängigkeit gegenüber einzelnen Kreditgebern geringer, weil keine begrenzte Zahl von Kreditinstituten

# 6. Lombardkredite

= Ausreichung eines Darlehens gegen einen Faustpfand

- i. d. R. als fester Betrag für eine bestimmte ausgereicht
- ist nach Fristablauf in einer Summe zu tilgen
- unterschieden wird nach Art des Pfandobjektes:  
Effekten-, Wechsel-, Waren-, Forderungs- und Edelmetalllombard
- Kosten:  
Zinsen und sonstige Kosten im Rahmen der Bewertung und Verwaltung

# 7. Kreditleihe

## a) Akzeptkredit

- ein Kreditinstitut erteilt einem Kunden ein Bankakzept
- bei Fälligkeit des Wechsels muss der Kunde die Wechselsumme der Bank zur Verfügung stellen
- Kosten:  
Akzeptprovision und Bearbeitungsgebühren
- große Bedeutung für den Außenhandel

# Vorteile:

- geringe Kosten
- schnelle Kapitalbeschaffung möglich
- hohe Flexibilität

## b) Avalkredit

- Übernahme einer Bürgschaft oder Garantie durch ein Kreditinstitut im Auftrag eines Kunden gegenüber einem Dritten
- Avalkreditnehmer bleibt Hauptschuldner seines Gläubigers
- Avalkredit stellt für die Bank eine Eventualverbindlichkeit dar
- Bankaval bezieht sich auf die Zahlung einer bestimmten Geldsumme nicht auf die Erbringung einer Leistung

- **Kosten:**

  - Avalprovision

- **typische Formen:**

  - Zollaval und Frachtaval

- **Arten von Garantien, die gegeben werden:**

  - Bietungs-, Anzahlungs-, Leistungs- oder Gewährleistungsgarantie

# 8. Kredite im Auslandsgeschäft

## a) Akkreditiv

- Auftrag eines Kunden an seine Bank aus seinem Guthaben an einen Dritten eine bestimmte Geldsumme zu zahlen
- Auszahlung erfolgt erst, wenn die vom Akkreditiveröffner gestellten Forderungen an den Begünstigten erfüllt sind
- Abwicklung erfolgt nach einheitliche Richtlinien und Gebräuchen für Dokumentenakkreditive der internationalen Handelskammer

● man unterscheidet zwischen:

- widerrufliches Akkreditiv
- unwiderrufliches Akkreditiv
- bestätigtes Akkreditiv
- unbestätigtes Akkreditiv

## b) Rembourskredit

- wird genutzt, wenn der Akzept des Importeurs dem Exporteur nicht ausreicht
- stellt eine Kombination aus Akzept- und Diskontkredit dar
- kann auch mit Dokumentenakkreditiv gekoppelt sein

## c) Negoziierungskredit

= spezielle Form des Diskontkredites

● Diskontgeschäft kann mit Akkreditiv oder akkreditivähnlicher Ermächtigung verbunden sein

● Formen:

- Authority to Purchase
- Order to Negotiate
- Commercial Letter of Credit (CLC)

## d) Akkreditivbevorschussung

- wenn Akkreditivklausel vorsieht, dass der Exporteur vor Versendung der Ware aus dem Akkreditiv einen Vorschuss erhält
- Unterscheidung zwischen gesicherter und ungesicherter Bevorschussung

# 9. Kreditsubstitute

## a) Factoring

- Vertrag zwischen einer Unternehmung und einem Finanzierungsinstitut
- Factor kauft Forderungen vom Klienten und bietet dabei bestimmte Service Funktionen:
  - Dienstleistungsfunktion
  - Finanzierungsfunktion
  - Kreditversicherungsfunktion
- Dabei unterscheidet man zwischen:  
echtem und unechtem Factoring

## ● Durchführung des Factoring in 3 Formen:

- offene Factoring
- halboffene Factoring
- stille Factoring

## ● Kosten:

Zinsen für Kreditierung der Forderung,  
Gebühr für Übernahme des Ausfallrisikos

# Vorteile:

- Kosteneinsparung im Mahnwesen,  
Buchhaltung

## b) Asset-Backed Securities

- Verbriefung von Forderungsansprüchen
- gesamter Kapitalmarkt wird zur Refinanzierung der Forderungshergabe genutzt
- Konzepte der Verbriefungsform:
  - Konzept des Fondszertifikats
  - Anleihekonzzept

# Vorteile:

- schnelle Liquidisierung der Vermögenswerte bankenunabhängige Refinanzierung

## c) Leasing

- für einen bestimmten Zeitraum abgeschlossenes miet- oder pachtähnliches Verhältnis zwischen Leasing-Geber und Leasing-Nehmer
- meist wird eine Leasing-Gesellschaft zwischengeschaltet
- Kosten:  
laufende Leasing-Rate und Abschlussgebühr

# Vorteile:

- Leasing-Gesellschaft meist unbürokratischer
- 100% Fremdfinanzierung ohne Belastung
- zusätzlicher Sicherheiten möglich

# Nachteile:

- Leasing-Nehmer ist bis zum Ende der Vertragsdauer an ein Wirtschaftsgut gebunden
- Leasing-Nehmer ist nicht Eigentümer des Leasing-Objektes

# Quellen:

- Perridon/Steiner:  
Finanzwirtschaft der Unternehmung
- Übelhör/Warns:  
Grundlagen der Finanzierung



Vielen Dank für die  
Aufmerksamkeit